

**SKVS-Pokal Halbfinale am Samstag, 27.1**  
Straße 7

**Spielort:** Kegelhalle Freiburg, Ensisheimer  
**Spielbeginn:** 13 Uhr **Ü**

**bertragung:**

live über sportdeutschland.tv

**Gegner:**

- SG Frisch Auf Heros Freiburg / Vollkugel Freiburg 1
- SG ESV Weil / Alle 9 Malsburg 1
- SKC Unterharmersbach 2

**Vorbericht**

In den vorherigen Pokal-Runden haben unsere Männer nicht gerade gegläntzt, dennoch hat es immer knapp auf Platz 2 und damit zum Weiterkommen gereicht. Bei der Auslosung für das Halbfinale hatten unsere Männer Glück, denn im 2. Halbfinale, das zeitgleich in Waldkirch stattfindet, stehen gleich drei Bundesligisten aus Südbaden (KSC Önsbach 1, SKC Unterharmersbach 1, SG Wolfach / Oberwolfach 1) sowie der Tabellenführer der Verbandsliga (SKV Waldkirch 1) auf der Bahn.

Im Halbfinale in Freiburg treffen unsere Männer am Samstag auf die Ligakonkurrenten SKC Unterharmersbach 2 und SG ESV Weil / Alle 9 Malsburg 1 sowie auf den aktuellen Tabellenzweiten der Landesliga A die SG Frisch Auf Heros Freiburg / Vollkugel Freiburg 1. Als einziger verbliebener Landesligist im Wettbewerb hat die SG aus Freiburg Heimrecht erhalten. Alle drei Mannschaften sind südbadische Top-Mannschaften und haben jeweils Chancen auf den Einzug in das Finale, zumal im Pokal immer „nur“ vier Spieler zum Einsatz kommen und damit die Top-Leute der Vereine auf der Bahn stehen werden.

Zwar konnten unsere Männer in der Hinrunde die jeweiligen Ligaspiele gegen den SKC Unterharmersbach 2 und die SG Weil / Malsburg knapp gewinnen, doch im Pokal-Modus zählt jeder Satz. Bereits ein schwacher Satz könnte das Aus bedeuten. Auch der Landesligist aus Freiburg ist nicht zu unterschätzen, ihnen spielt natürlich in die Karten, dass sie Heimvorteil haben und die Bahnen in Freiburg in- und auswendig kennen. Dementsprechend wird es sicherlich ein hochklassiges Halbfinale werden, bei der auch die Tagesform sowie ein glückliches Händchen bei der Aufstellung mitentscheidend für das Weiterkommen sein werden.

Martin: „Es sind nur noch Top-Mannschaften im Wettbewerb. Aufgrund der differenzierten Spielweise, muss man im Pokal mental sehr stabil sein, da es gleichzeitig gegen 3 Gegner geht. Wir hoffen, dass wir ins Finale einziehen können, aber es wird nicht leicht.“

### Modus Pokal

Es spielen vier Mannschaften mit jeweils 4 Spielern (+ 1 Ersatz) gegeneinander. Pro Durchgang (120 Wurf) ist ein Spieler pro Mannschaft auf der Bahn. Somit spielen gleichzeitig 4 Spieler gegeneinander. Jeder Spieler absolviert 120 Wurf wie im regulären Liga-Spiel (30 Wurf pro Bahn / Satz, insgesamt 4 Bahnen / Sätze).

Nach jedem Satz werden Punkte vergeben: der Spieler mit dem besten Ergebnis in diesem Satz (zB 150) erhält 4 Punkte, der Zweitbeste 3 Punkte, der Drittbeste erhält 2 Punkte und der Schlechteste im Durchgang erhält nur einen Punkt.

Wird in einem Satz das gleiche Ergebnis erzielt (zB 130) erhalten beide Spieler gleich viel Punkte (zB 3 Punkte, weil in diesem Durchgang dies das zweitbestes Ergebnis war) und die nächste Punktzahl (in diesem Fall 2 Punkte) entfällt.

Somit kann im besten Fall ein Spieler 16 Punkte für seine Mannschaft ergattern (4x das beste Ergebnis).

Am Ende werden die Punkte aller 4 Spieler einer Mannschaft addiert. Team A hat dann beispielsweise 50 Punkte, Team B 47 Punkte, usw.

**Die zwei besten Mannschaften qualifizieren sich für die nächste Runde.**

In diesem Fall das

### **FINALE**

. Das Finale findet am Samstag, 1.6. statt.

Bei Punktgleichheit zwei oder mehrerer Mannschaften entscheiden die insgesamt getroffenen Kegel der Mannschaft (zB 2200 Kegel) über das Weiterkommen. Die Mannschaft mit mehr getroffenen Kegeln zieht dann in die nächste Runde ein.